



RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Jugendparlament Stadt Luzern

10. Dezember 2016



Kontakt:



**Stadt
Luzern**

Jugendparlament Stadt Luzern
Kinder Jugend Familie
Postfach 7860
Kasernenplatz 3
6000 Luzern

praesidium@jupalu.ch

Jahresrückblick 2016

LUGA mit Jukalu und engage.ch

Unter dem Motto „Jugend, die beste Generation“ hat Infoklick verschiedene Jugendorganisationen eingeladen, mit einem Stand an der LUGA präsent zu sein. So hatten wir die Möglichkeit, uns den LUGA-Besucher/innen vorzustellen und das Jupa näher zu bringen. Zusammen mit dem Jugendparlament Kanton Luzern (Jukalu) und dem Dachverband der Schweizer Jugendparlamente (DSJ) haben wir Passanten und Passantinnen dazu motiviert, eine oder andere Projektidee in einen Briefkasten zu werfen. Die gesammelten Zettel wurden auf die Plattform engage.ch vom DSJ hochgeladen. Auf deren Homepage haben alle Jugendparlamente aus der Schweiz ein Profil, wo sie neben den eigenen Projekten auch gesammelte Anregungen der Jugendlichen präsentieren können. Die eingeworfenen Zettel und die damit verbundenen Anliegen wurden von uns ausgewertet und dienen zur Inspiration für neue Projektideen. Diesen Tag an der LUGA haben wir sehr gut nutzen können. Zwischendurch gab es noch einen Abstecher zur Smoothie Bar der Konsumhelden, welche unweit von unserem Stand entfernt positioniert waren.

Im September veranstaltete Infoklick ein Dankesessen für alle, die sich an der LUGA bei „Die Sonderchau Jugend“ engagiert hatten. Bei den Schrebergärten hinter der Allmend kamen wir alle zusammen und liessen bei einem gemütlichen Grillabend die LUGA Revue passieren.



Treffen mit Politikinteressierten aus Rumänien

Eine ursprünglich aus Rumänien stammende SVP Politikerin wollte politikinteressierten jungen Rumänen das Schweizer Politiksystem näherbringen. Dadurch entwickelte sich ein interessanter, interkultureller Austausch bei einem gemütlichen Nachtessen und wir konnten uns kurz vorstellen. Eine interessante Erfahrung war es auf jeden Fall. Und so wie es aussieht, können wir vielleicht in nicht allzu ferner Zukunft nach Rumänien reisen und die Politik Rumäniens kennenlernen.

Mitgliederversammlung Fussverkehr Region Luzern

Im Januar haben wir die Mitgliederversammlung von Fussverkehr Region Luzern besucht. Wir wurden über die aktuellen Projekte des Vereins informiert. Fussverkehr setzt sich aktiv für die Interessen und Rechte der Fussgänger/innen in Luzern ein. Durch den Austausch mit anderen Teilnehmer/innen wurden wir sogar zu neuen Projektideen inspiriert.

Delegiertenversammlung in Luzern

Im April fand die Delegiertenversammlung der Schweizer Jugendparlamente (DV) in Luzern statt. 150 Delegierte Jugendparlamentarier/innen haben uns ein Wochenende lang besucht. Neben Verpflegung und Unterkunft gab es ein grosses Programm:

Die DV wurde von Stadtrat Adrian Borgula und Ständerat Damian Müller eröffnet. Nach hitzigen Diskussionen über verschiedene Anliegen des DSJ wurde eine grosse Party im Südpol gefeiert. Die Band M'Ghadi hat eine riesen Stimmung gemacht und wir haben unseren 18. Geburtstag mit einer grossen Torte gefeiert. Am Sonntag starteten dann früh am Morgen die Ausflüge. Man konnte wählen zwischen einer Stadttour, Foxtrail, Luzerner Bier Brauerei, Verkehrshaus und einer Theatertour über die Jugendunruhen im Historischen Museum.

Für die DV brauchte es eine grosse Organisation und diese wäre ohne Hilfe vom DSJ, von der Stadt Luzern, vom Kanton Luzern und ganz vielen Organisationen nicht möglich gewesen.

Unser Ziel dabei war zu zeigen, dass Luzern jugendfreundlich ist. Zudem erhofften wir uns eine Präsenz in den Medien und die Steigerung des Bekanntheitsgrades von uns und Jugendparlamenten allgemein. Diese Ziele haben wir erreicht.



Funk am See

Dieses Jahr durften wir wieder von tollen Liveacts, guter Verpflegung und einer super Atmosphäre am Musikfestival «Funk am See» profitieren. Wir haben einen bescheidenen Teil zur Finanzierung des Festivals beigetragen. Das Festival hatte eine Vielfalt von Musikern im Programm und trotz dem nicht allzu schönen Wetter auch eine hohe Anzahl von Besucher/innen. «Funk am See» ist ein gratis Openair, dass von Radio 3FACH organisiert wird und allen einen Zugang zu Musik ermöglicht. Es war ein tolles Erlebnis und wir freuen uns auf das nächste Festival im Jahr 2018.

Interview Stadtratskandidatinnen und -kandidaten

Um den Jugendlichen der Stadt Luzern die Kandidatinnen und Kandidaten für die Stadtratswahlen näher zu bringen, haben wir ihnen vor den Wahlen drei Fragen gestellt:

1. Wie werden Sie sich für die Jugend der Stadt einsetzen?
2. Wofür sollte die Stadt in Zukunft mehr Geld budgetieren und wofür weniger?
3. Wofür haben Sie sich als Jugendliche/Jugendlicher politisch eingesetzt?

Wir haben sehr ausführliche und spannende Antworten erhalten, die wir dann täglich auf unseren medialen Kanälen wie Facebook, Twitter sowie auf unserer Homepage veröffentlicht haben.

Lucerne Peace Days

Dieses Jahr waren wir ein Teil von Lucerne Peace Days. Mithilfe dieses Projektes wollte man ein Zeichen für den Weltfrieden setzen. Es fand am 21. September 2016 statt, welcher von der UNO als offizieller Weltfriedenstag deklariert worden ist. Wie viele andere hatten auch wir einen Stand am Helvetia Platz. Das Angebot reichte von Puppenshows, zu Konzerten bis hin zu Workshops und noch vieles mehr. Wir selber gestalteten während diesem Tag eine Fotowand mit den Fotos der Besucher. Der Anlass bot die Gelegenheit, sich mit Personen aus anderen Ländern auszutauschen und mehr über ihre Kulturen zu erfahren und sie besser zu verstehen. Zum Beispiel hat uns eine Muslima eine Malerei Art aus der Türkei gezeigt. Die Zusammenarbeit mit Perspective Association hat uns Freude bereitet und uns neue Einblicke in die Organisation eines solchen Events geschaffen.



Crowdfunding Jugendradio 3FACH

Im Herbst 2016 machte das Jugendradio 3FACH einen Crowdfunding Aufruf für einen neuen Antennen-Standort. Denn die Kehrriechverbrennungsanlage Ibach bei Emmenbrücke, wo die Antenne jetzt steht, wird abgerissen. Ziel der Aktion war es 18'000 Franken zu bekommen. Das Geld brauchten sie für das Baugesuch, Materialkosten und für den Rückbau der alten Anlage. Für jede Spende gab es witzige Gegenleistungen. Wir haben beschlossen, sie mit 1'000 Franken zu unterstützen und werden dafür eine entspannende Fussmassage im Studio des Radio 3FACHs erhalten. Uns war es sehr wichtig, etwas beizusteuern, weil das Radio nur von Jugendlichen für Jugendliche betrieben wird. Die Aktion hatte allgemein einen grossen Erfolg, so dass die 18'000 Franken locker erreicht wurden.

Workshop Organisation vom Dachverband Schweizer Jugendparlamente

Um unsere Organisation zu verbessern, haben wir dieses Jahr einen Workshop vom DSJ besucht. Der DSJ führt diese über verschiedene Themen wie Organisation, Mitglieder anwerben, Netzwerk erweitern usw. gratis für alle Jugendparlamente durch. Wir konnten alle davon profitieren. Das Präsidium lernte, wie man eine Sitzung effektiv und attraktiv gestaltet und die Mitglieder, wie sie Schule/Arbeit, das Jupa und anderen Freizeitaktivitäten unter einen Hut bringen können.

Bahnhofstrasse

Das Projekt Bahnhofstrasse ging dieses Jahr in eine neue Runde. Letztes Jahr konnten wir auf die Architekturwettbewerbskriterien Einfluss nehmen. Nun war es so weit und das Siegerprojekt wurden uns mitsamt den zweit- und drittplatzierten Projekten mit vielen Details vom Verantwortlichen der Stadt Luzern vorgestellt.

Podiumsdiskussion Atomausstiegsinitiative

Im November haben wir ein Podium über die Atomausstieg-Initiative im Treibhaus durchgeführt. Mit dabei waren Vertreter von den Jungen Grünen, der Jungen CVP, der Jungfreisinnigen und von den Jungsozialisten. Moderiert wurde das Ganze von Radio 3FACH. Die Moderatorin hat darauf geachtet, dass von den Jungpolitikern genannte Fachbegriffe und Organisationen erklärt und vereinfacht wurden. Nach der Hälfte der Diskussion wurde die Runde geöffnet, so dass die Zuschauer/innen mitdiskutieren und Fragen stellen konnten. Unser Ziel war, den Jugendlichen das Abstimmungsthema näherzubringen und sie zum Abstimmen zu motivieren.



Öffentliche Grillstellen

Wo sind in der Stadt Luzern eigentlich öffentliche Grillstellen? Da dies noch auf keiner Karte eingezeichnet war, machten wir es uns zur Aufgabe, dies herauszufinden. Das Tiefbauamt (STG) der Stadt Luzern setzte sich dafür tatkräftig ein und informierte uns über die Standorte der öffentlichen Grillstellen in der Stadt Luzern und der näheren Umgebung. So konnten wir dann diese fünfzehn Orte auf einer interaktiven Karte mit Grillstellen der Schweiz eintragen. Die Karte ist auf unserer Homepage für alle zugänglich.



Jugendparlamentskonferenz (JPK) in Genf

Um uns mit anderen Jugendparlamentarier/innen aus der ganzen Schweiz auszutauschen, haben wir dieses Jahr wieder an der Jugendparlamentskonferenz (JPK) in Genf teilgenommen. Neben einer grossen Party und tollen Ausflügen haben wir einen Workshop über die Plattform engage.ch besucht, an einem Speeddebating zu aktuellen Themen wie Atomausstieg, Abschaffung Billag, Asylpolitik etc. teilgenommen und über aktuelle Anträge an den DSJ diskutiert.

Jungbürgerfeier

Auch dieses Jahr waren wir wieder an der Jungbürgerfeier als Mitorganisator dabei. Einige von uns haben beim Spiel Casiopoly zusammen mit Politikern die Bankiers an den Spieltischen gespielt, andere haben das Jupa den Teilnehmenden vorgestellt und auf die Chancen sowie die Verantwortung des Stimmalers 18 hingewiesen. Casiopoly ist auch dieses Jahr gut angekommen. Im Wesentlichen geht es darum aus einem Startkapital und minütlichen Einsätzen bei einem Roulette Geld zu gewinnen, um dieses dann in eine Stadt, welche aus Duplosteinen mit diversen Funktionen wie zum Beispiel „Strasse“, „Spital“, „Industrie“, usw. besteht, zu investieren. Das mag harmlos klingen, wird aber sehr schnell ziemlich komplex und hektisch, dafür aber auch umso spannender. Diese aus dem Spiel entstandene Stadt muss diverse Anforderungen erfüllen und dem harten Urteil einer absolut unbestechlichen Jury standhalten.



Konsumentenforum und Konsumhelden

Auch dieses Jahr haben wir ein paar Blogeinträge auf konsumhelden.ch veröffentlicht. Die Einträge haben mit jugendrelevanten Themen zu tun. Gerne könnt ihr euch ihre Website anschauen.

Jährliches Treffen mit den Stabschefinnen und Stabschefs der Stadt Luzern

Wir haben zusammen mit dem Kinderparlament wieder an einem Treffen mit den Stabschefinnen und Stabschefs der jeweiligen Direktionen der Stadt Luzern teilgenommen. Wir haben ihnen von unseren vergangenen Projekten erzählt und was wir 2016 vorhaben. Im Gegenzug haben sie uns über das aktuelle Geschehen in der Stadt informiert. Zum Beispiel dass die Innenstadt umgestaltet werden soll. Wir können nun auch an der Innenstadtkonferenz teilnehmen.

Ausblick 2017

Easyvote für mehr Jahrgänge

Zurzeit sind wir daran, dass die Easyvote Broschüre an mehrere Jahrgänge verschickt wird. Easyvote ist ein Projekt vom DSJ, dass der Schweizer Jugend das Abstimmen erleichtern soll. Vor jeder Abstimmung werden vereinfachte Broschüren verschickt. Bis jetzt haben wir zusammen mit der Stadt und dem Kanton den Jungbürger/innen für jeweils ein Jahr die Broschüre geschenkt

Sensibilisierung der Jugendlichen für Politik

Neben Easyvote wollen wir durch Projekte die Jugendlichen der Stadt Luzern für Politik sensibilisieren. Zum Beispiel führen wir wieder ein Podium zu den aktuellen Abstimmungsthemen durch, um darüber zu informieren.

Austausch mit DSJ und anderen Jupas

Nächstes Jahr möchten wir die Angebote des DSJ nutzen und zum Beispiel wieder an einem Workshop teilnehmen und die kommende DV in Lichtenstein und die JPK in Zürich sind schon fest in unseren Agenden eingetragen.

Zusammenarbeit Politiker/-innen und Mitglieder der Stadtbehörde

Wir werden uns auch im nächsten Jahr für politische Themen einsetzen, die wir für wichtig erachten und uns über unsere Anliegen mit Politiker/-innen und Mitgliedern der Stadtbehörde austauschen.

Sponsoring

Wir werden auch dieses Jahr offen sein für Sponsoringanfragen von Jugendlichen, die eine gute Projektidee haben. So wollen wir erreichen, dass Jugendliche die Chance haben, durch ihre Idee die Stadt jugendfreundlicher zu machen.

